

Ergebnis-Workshop der Montel-Studie  
zu REMIT / EMIR / MiFID  
18. März 2014 | Berlin



European Federation of Energy Traders

## Herausforderungen und Chancen für Energiehändler

### **Barbara Lempp**

Geschäftsführerin, EFET Deutschland

[b.lempp@efet.org](mailto:b.lempp@efet.org)

### **Tilo Zimmermann**

Geschäftsführer, Ponton GmbH

[zimmermann@ponton.de](mailto:zimmermann@ponton.de)



## Preistendenzen in Commodity-Märkten

I	Strom	<ul style="list-style-type: none"><li>❖ Geringe unterjährige Volatilität</li><li>❖ Abnehmende Liquidität am Ende der Kurve</li></ul>
II	Kohle	<ul style="list-style-type: none"><li>❖ Preisniveau derzeit mit 77 USD/t sehr niedrig</li><li>❖ Druck auf Spotmarkt durch US-Kapazitäten</li></ul>
III	Gas	<ul style="list-style-type: none"><li>❖ Brennstoffeinsatz für Stromproduktion 2013 um 33 % zum Vorjahr zurückgegangen</li><li>❖ Langfristverträge immer noch z.T. aus dem Geld</li></ul>
IV	CO <sub>2</sub>	<ul style="list-style-type: none"><li>❖ Starker Preisverfall und niedriges Preisniveau, aber volatil; wenig Liquidität</li></ul>
V	Öl	<ul style="list-style-type: none"><li>❖ Relativ stabiles Preisniveau (Brent, ICE)</li></ul>

# Finanzmarktregulierung hat weitreichende Folgen für das Handelsgeschäft

I

## MiFID II

- ❖ Eigenkapitalunterlegung im Falle finanziell erfüllbarer Geschäfte/Spekulationsgeschäfte
- ❖ Anpassung der Kontroll- und IT-Struktur (eigene Gesellschaft?)
- ❖ Möglicherweise Positionslimits bei großen Portfolios

II

## EMIR

- ❖ Unsicherheit durch atmende Clearingschwelle
- ❖ Zusätzliche Anforderungen ans Risikomanagement und an die IT-Systeme entlang der gesamten Prozesskette (insb. Margining, Reporting)
- ❖ Höhere Kosten durch zusätzliche Clearingpflicht

III

## REMIT

- ❖ Einführung interner Vorkehrungen, um Manipulation/Insiderhandel vorzubeugen
- ❖ Reportingpflichten müssen in komplexe IT-Prozesslandschaften der Energiehändler integriert werden
- ❖ Hohes Sanktionsrisiko

➤ **Verdrängungswettbewerb wahrscheinlich**

## I

### Business as usual

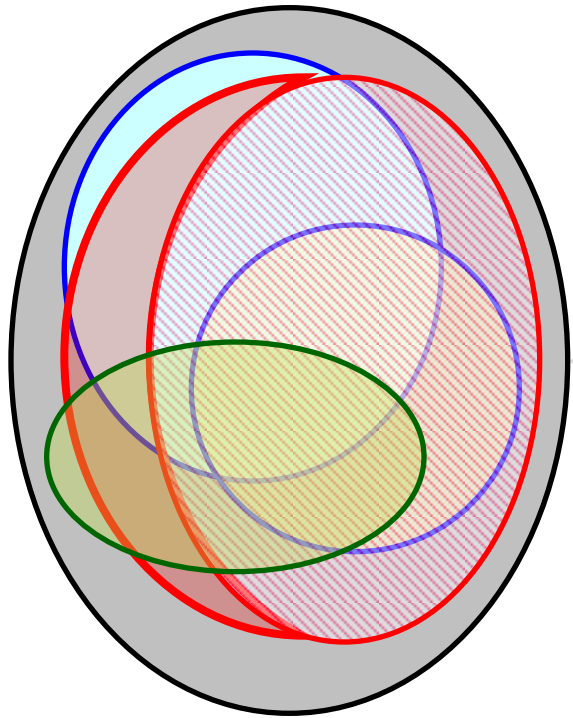
- Handelsfokus entlang der Preiskurven – Nutzung der Arbitrage-Chancen im Kurzfristbereich
- Stärkere Harmonisierung der Handelssysteme und Prozesse, um die Reporting-Auflagen nach REMIT und EMIR zu erfüllen (Fokus auf Transparenz)
- Unterstützung der Regulierungsbehörden bei der Erstellung der technischen Standards, um praxisnahe Änderungen zu erzielen

## II

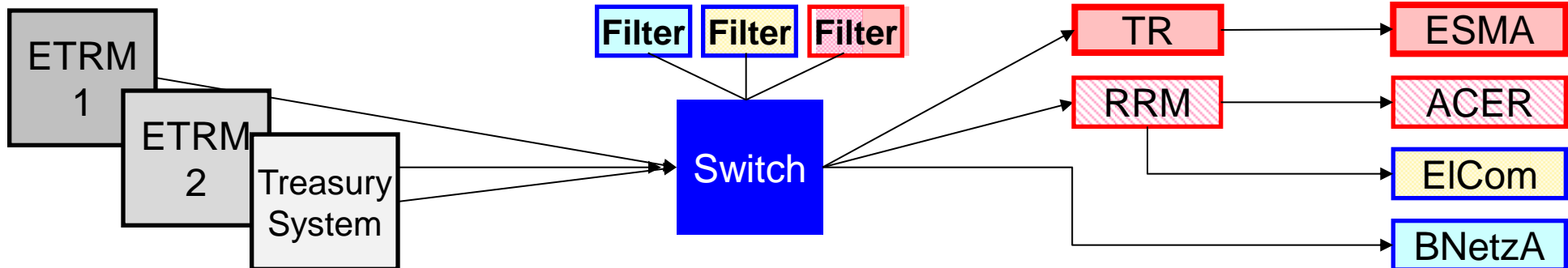
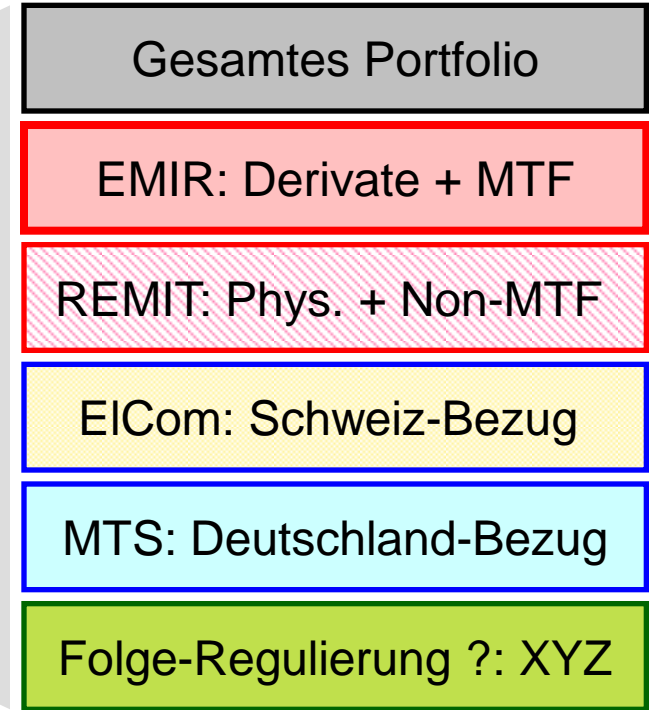
### Fundamentale Anpassung

- Erschließung neuer Geschäftsmöglichkeiten durch
  - Einstieg in neue Produkte und in neue Märkte (Direktvermarktung, Kapazitätsmärkte, internationale Märkte wie Südostasien, Südamerika, Mittlerer Osten)
  - Einstieg in neue Commodities (z.B. Aufbau des physischen LNG/Öl-Handels, Wetterderivate)
- Reduzierung des Spekulations-, Derivate- und Eigenhandelsgeschäfts (Unterschreitung der EMIR-Schwelle, Vermeidung des MiFID-Anwendungsbereichs)
- Sorgfältige Trennung des Hedging-Geschäfts vom spekulativen Handel, um den Regulierungsaufwand zu reduzieren, möglicherweise durch Schaffung neuer Untergesellschaften

# Überschneidung der Reporting-Auflagen überfordert Menschen wie Systeme



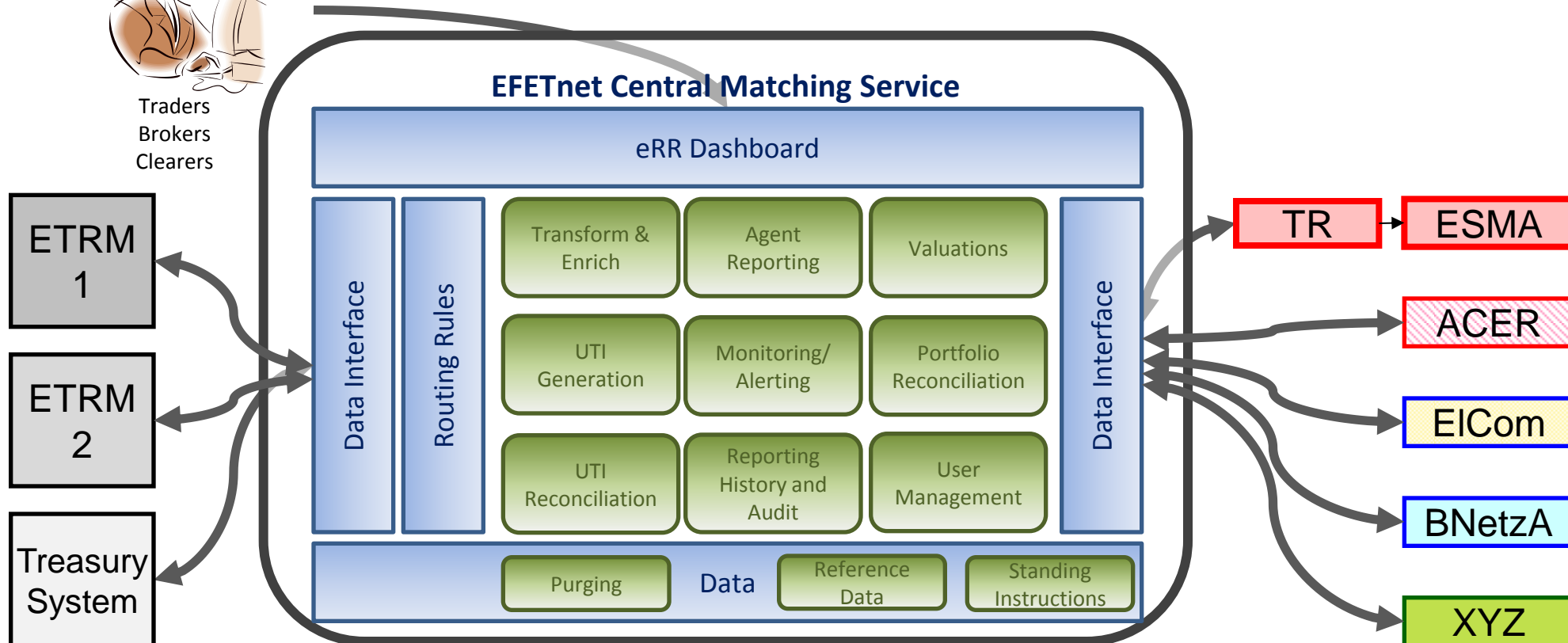
- Abweichend:
- Quell-System
  - Deal-Auswahl
  - Zeitpunkt
  - Folgeprozess
  - Deal-Daten
  - Stammdaten
  - IT-Protokoll
  - Quittierung



# EFETnet bietet eine Schnittstelle für viele verschiedene Reporting-Auflagen



Traders  
Brokers  
Clearers



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



**EFET Deutschland –  
Verband Deutscher Gas- und Stromhändler e.V.  
Schiffbauerdamm 40  
10117 Berlin**

**Tel: +49 (0) 30 2655 78 24  
E-Mail: [b.lempp@efet.org](mailto:b.lempp@efet.org)  
[www.efet-d.org](http://www.efet-d.org)**